



1973

## Brennende Liebe

Annette von Droste-Hülshoff

### Description

This title is part of the Sophie digital library. The collection contains numerous texts written by German-speaking women authors who wrote up through the early 20th century. These texts cover a broad spectrum of genres, including novels (often with multiple volumes), stories, dramas, autobiographies, letters, travel journals, music, songs and poetry.

Follow this and additional works at: [https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm\\_poetry](https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm_poetry)



Part of the [German Literature Commons](#)

---

### BYU ScholarsArchive Citation

Droste-Hülshoff, Annette von, "Brennende Liebe" (1973). *Poetry*. 2536.  
[https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm\\_poetry/2536](https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm_poetry/2536)

This Article is brought to you for free and open access by the Poetry and Music at BYU ScholarsArchive. It has been accepted for inclusion in Poetry by an authorized administrator of BYU ScholarsArchive. For more information, please contact [scholarsarchive@byu.edu](mailto:scholarsarchive@byu.edu), [ellen\\_amatangelo@byu.edu](mailto:ellen_amatangelo@byu.edu).

## Brennende Liebe<sup>1</sup>

Und willst du wissen, warum  
So sinnend ich manche Zeit,  
Mitunter so töricht und dumm,  
So unverzeihlich zerstreut,  
Willst wissen auch ohne Gnade,  
Was denn so Liebes enthält  
Die heimlich verschlossene Lade,  
An die ich mich öfters gestellt?

Zwei Augen hab' ich gesehn,  
Wie der Strahl im Gewässer sich bricht,  
Und wo zwei Augen nur stehn,  
Da denke ich an ihr Licht.  
Ja, als du neulich entwandtest  
Die Blume vom blühenden Rain,  
Und »Oculus Christi« sie nanntest,  
Da fielen die Augen mir ein.

Auch gibt's einer Stimme Ton,  
Tief, zitternd, wie Hornes Hall,  
Die tut's mir völlig zum Hohn,  
Sie folget mir überall.  
Als jüngst im flimmernden Saale  
Mich quälte der Geigen Gegell,  
Da hört' ich mit einem Male  
Die Stimme im Violoncell.

94

Auch weiß ich eine Gestalt,  
So leicht und kräftig zugleich,  
Die schreitet vor mir im Wald,  
Und gleitet über den Teich;  
Ja, als ich eben in Sinnen  
Sah über des Mondes Aug'

1 Crataegus pyracantha, auch sonst der »brennende Busch« genannt.

Einen Wolkenstreifen zerrinnen,  
Das war ihre Form, wie ein Rauch.

Und höre, höre zuletzt,  
Dort liegt, da drinnen im Schrein,  
Ein Tuch mit Blute genetzt,  
Das legte ich heimlich hinein.  
Er ritzte sich nur an der Schnede,  
Als Beeren vom Strauch er mir hieb,  
Nun hab' ich sie alle beide,  
Sein Blut und meine brennende Lieb'.